

Pressemitteilung

BMW, Porsche und Mercedes-Benz machen sexy: Marken und ihr Image

Dreilinden/Berlin, 17. August 2020 – Wer an Automarken denkt, denkt auch an ihr jeweiliges Image. Aspekte wie Sicherheit (71,6 Prozent), Komfort (56,4 Prozent) und Umweltfreundlichkeit (46,5 Prozent) sind den Deutschen laut einer aktuellen Umfrage in Hinblick auf ihr Auto am wichtigsten. Aber auch auf Attraktivität achtet hierzulande fast jeder Fünfte (16,4 Prozent). Welche Wirkung Automarken wie Porsche, BMW und Co. auf die Befragten haben und welche Eigenschaften sie mit ihnen verbinden, zeigt mobile.de, Deutschlands größter Fahrzeugmarkt.

Schon seit jeher ist das Auto für viele ein Prestige-Objekt und gilt als Zeichen für beruflichen und persönlichen Erfolg. So sehen es auch die Befragten: Vor allem die Marken Mercedes-Benz (68,5 Prozent), Porsche (62,2 Prozent) und BMW (57,1 Prozent) gelten als Statussymbole schlechthin. Machen Premium-Marken auch sexy? Scheinbar schon. Denn mit den gleichen Marken verbinden die Deutschen auch Attraktivität. Die Premium-Marken BMW (34,3 Prozent), Porsche (33,0 Prozent) und Mercedes-Benz (31,9 Prozent) verleihen Autofahrern eine attraktivere Ausstrahlung. Fiat (2,2 Prozent) hingegen lässt seine Besitzer am wenigsten sexy wirken. Fahrern der US-amerikanischen Marke Jeep wird von Frauen eine höhere Attraktivität zugesprochen (Frauen: 13,7 Prozent; Männer: 9 Prozent).

Die Top 5 der mit Sicherheit assoziierten Automarken

1. Mercedes-Benz (47,8 Prozent)
2. BMW (40,5 Prozent)
3. Audi (37,9 Prozent)
4. Volvo (31,8 Prozent)
5. VW (28,9 Prozent)

Während Mercedes-Benz das Ranking der Automarken anführt, die die Befragten mit dem Aspekt Sicherheit verbinden, bildet der kleine Konzernbruder Smart das Schlusslicht des Rankings (1,8 Prozent). Dafür punktet der Kleinwagen in der Kategorie Umweltfreundlichkeit. Mit 12,4 Prozent wählen die Befragten Smart auf den zweiten Platz. Vor dem Kleinwagen liegt lediglich Toyota mit 17,3 Prozent. Auf Rang 3 rangiert, dem Diesel-Skandal zum Trotz, VW (11,5 Prozent). Die Marke Jeep gilt unter den Befragten hingegen als am wenigsten umweltfreundlich (1,2 Prozent).

Ost und West denken unterschiedlich

Trotz 30 Jahren Wiedervereinigung herrschen auch heute noch Meinungsunterschiede zwischen Ost und West: Im Osten empfinden die Befragten die Marke Opel als fast doppelt so attraktivitätssteigernd wie Menschen in Westdeutschland (Ost: 8,6 Prozent, West: 4,8 Prozent). Auch der tschechische Automobil- und Motorenhersteller Skoda wird regional unterschiedlich wahrgenommen (West: 7,7 Prozent, Ost: 3,3 Prozent). Für die „Wessis“ hingegen sind Fahrer von Jeep (West: 12,6 Prozent, Ost: 6,6 Prozent) und Porsche (West: 35,5 Prozent, Ost: 23,1 Prozent) deutlich attraktiver.

***Umfragebedingungen**

Die verwendeten Daten beruhen auf einer Online-Umfrage der YouGov Deutschland GmbH, an der vom 5. bis 7. August 2.058 Personen teilnahmen. Die Ergebnisse wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren.

Über mobile.de

mobile.de bietet mit mehr als 1,5 Millionen inserierten Pkw, Nutzfahrzeugen und Motorrädern das größte Angebot für den An- und Verkauf von Fahrzeugen in Deutschland (Quelle: CAR-Institut). Zur mobile.de GmbH gehört neben dem deutschen Marktführer mobile.de u. a. Europas größte Autocommunity MOTOR-TALK. Zusammen erreichen beide Plattformen rund 16 Millionen Unique User (Quelle: AGOF digital facts 2019-06). Das 1996 gegründete Unternehmen beschäftigt 290 Mitarbeiter an zwei Standorten in Deutschland und ist ein Tochterunternehmen der eBay Classifieds Group. Zu den mobile.de Nutzern gehören sowohl Privatkunden als auch mehr als 42.000 registrierte Fahrzeughändler, während MOTOR-TALK über 2,9 Millionen registrierte Nutzer verzeichnet.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

mobile.de GmbH, Pierre Du Bois, Unternehmenskommunikation
Marktplatz 1, 14532 Europarc-Dreilinden,
Tel: 030 8019 - 5001, E-Mail: pdubois@ebay.com

achtung! GmbH, Rebecca Brand, Account Manager
Straßenbahnring 3, 20251 Hamburg
Tel: 040 450210 - 821, E-Mail: rebecca.brand@achtung.de